Thun, den 21. August 2019

**Medienmitteilung**

***«und» das Generationentandem* schärft im Rathaus Thun sein Profil**

**Das bereits tätige Co-Präsidium des Vereins «und» das Generationentandem wurde an der 7. Hauptversammlung im Rathaus in Thun gewählt. Der Vorstand informierte über den erfolgreichen Start der neuen Vereinsstruktur und stimmte die Anwesenden auf das. Generationenfestival im September ein.**

Das Miteinander der Generationen ausserhalb von Familien- und Berufswelt fördern. Das ist das Ziel des Vereins *«und» das Generationentandem* aus Thun. Vor sieben Jahren aus der Maturaarbeit von Elias Rüegsegger entstanden, hat der Verein bewiesen, dass er für Jung und Alt sinnvolle Tätigkeiten anbietet. «Wir haben Historisches erreicht - und darum ist es umso schöner, dass wir die 7. Hauptversammlung im Rathaus von Thun durchführen durften», so Barbara Tschopp (68), ein Mitglied der ersten Stunde und im Verein für die Veranstaltungen verantwortlich.

**Vorstand neu gewählt**

Im Frühjahr 2019 hat der ausgebaute Vorstand und ein Co-Präsidium die Arbeit aufgenommen. An der offiziellen Hauptversammlung vom Dienstag, 20. August 2019 wurden die Mitglieder nun offiziell gewählt. Vreni von Känel (65) und Seraina Graf (22) bilden als Generationentandem das Co-Präsidium. Zudem wählte die Hauptversammlung per Akklamation Tabea Arnold (25), den langjährig redaktionell engagierten Heinz Gfeller (70) und den ehemaligen Präsidenten des Seniorenrates Heiner Bregulla (69) in den Vorstand.

Die Arbeit des Vereins wird durch Freiwillige geleistet. Kernteams, die jeweils von einem Vorstandsmitglied geleitet werden, koordinieren die Arbeiten. Seit dem Frühjahr unterstützt durch drei Teilzeitangestellte in den Bereichen Redaktion, Administation und Projekte. «Die Zusammenarbeit der drei Teilzeitangestellten und der über 80 Freiwilligen ist unkompliziert», berichtet Vreni von Känel an der HV im Rathaus.

**Budget verabschiedet**

Das starke Wachstum des Vereins führt dazu, dass das Zuhause von *«und» das Generationentandem* wächst. Ein zweiter Raum wird aktuell eingerichtet. Die grössten Ausgaben sind die Kosten für die Löhne der drei Angestellten. Insgesamt hat der Verein für das Vereinsjahr 2019/2020 einen Aufwand von 153'900 Franken budgetiert. Dies bei einem Ertrag von 150'700 Franken. Die Finanzierung des Vereins ist für drei Jahre gesichert, dies dank drei Strutkurpartnern, namentlich der Stadt Thun, der Beisheim Stiftung und Migros Kulturprozent.

**Vielfältiges Jahresprogramm**

Barbara Tschopp, die Leiterin des Live-Teams blickte auf 37 Veranstaltungen zurück, die der Verein im letzten Vereinsjahr durchgeführt hat. Den Blick richteten die knapp 60 Mitglieder dann aber vor allem nach vorne: Das vielfältige Jahresprogramm bringt Jung und Alt zum Staunen. Neu ist etwa die Veranstaltungsreihe «Wie geht es dir?»: «Selten haben wir Raum, mit jemandem darüber zu sprechen, wie es uns wirklich geht und wie wir uns fühlen», erklärt Livia Thurian (24), die mit dieser Reihe genau diesen Raum schaffen will. Neben Exkursionen, Vortragsabenden, Generationentalk, Stammtisch und Technikhilfe ist ein Kern der Arbeit des Vereins der Austausch in Generationentandems. So entsteht ein viermal jährlich erscheinendes Magazin, das an knapp 250 Mitglieder und 300 AbonentInnen in der ganzen Deutschschweiz verschickt wird. Und generationentandem.ch wartet mit einem multimedialen Auftritt und wird monatlich von 2-3'000 Menschen angeklickt.

**Generationenforum & Generationenfestival**

Im Rahmen der HV informierte der Vorstand auch über die Aktivitäten von *«und» Generationenforum*. Diese «Denk- und Machfabrik», wie Elias Rüegsegger das Forum bezeichnet, befindet sich noch im Aufbau. Vor den Sommerferien konnte aber bereits ein erstes Forum zum Thema «Einsamkeit» veranstaltet werden. Mitte September folgt ein Workshopabend und eine Podiumsdiskussion zum Thema «Klimanotstand – Thun, was nun?» Menschen, die eine Idee haben, sich generationenübergreifend engagieren und in Thun etwas bewegen wollen, können sich im Forum engagieren.

Die Vorfreude im Verein *«und» das Generationentandem* am Ende der HV war gross: Mit einem Werbevideo für das Generationenfestival am 6.–7. September im Seefeld auf dem Gymnasiumareal in Thun wurden die Anwesenden auf zwei bunte Tage eingestimmt. Noch gibt es viel zu tun und weitere HelferInnen werden gesucht. Sicher ist: Das Generationenfestival wird der nächste grosse Wurf von *«und» das Generationentandem*.

Kontakt: Elias Rüegsegger, und@generationentandem.ch, 079 282 21 77

www.generationentandem.ch